

INFORMATION

Auszug aus der Behördesitzung der Sekundarschulgemeinde Frauenfeld vom 05.10.2021

Voranschlag 2022

In zwei Lesungen wurde der Voranschlag 2022 von der Behörde ausführlich diskutiert und mit einzelnen Anpassungen finalisiert. Die Behörde genehmigt die Erfolgsrechnung mit einem Gewinn von Fr. 175'800.-, die Investitionsrechnung mit einem Ertrag von Fr. 735'000.-, sowie die Botschaft für den Voranschlag 2022. Ausserdem stimmt die Behörde dem Steuerfuss 2022 mit 27% zu.

Legislaturziele 2021-25

Die Behörde hat ihre Ziele für die laufende Legislaturperiode 2021-2025 verabschiedet. Die meisten Ziele betreffen Primar- und Sekundarschule gleichermaßen, wie das Umsetzen des neuen Lehrplans, des ICT-Konzepts und der gemeinsamen Wertekultur. In der Sekundarschule wird die Vernetzung von Schule, Gewerbe und Wirtschaft vertieft. Die Ziele sind in ihrer Gesamtheit auf der Webseite der Frauenfelder Schulen einsehbar.

Windows oder Apple - Grundsatzentscheid

Die Behörde diskutiert die dringliche Frage Apple oder Windows als Vorbereitung für die Ersetzung der IT-Hardware. Die IT-Kommission hat die Apple- und Windows-Hardware in den vier Aspekten Qualität, Pädagogik, Gesamtkosten, sowie Risiken und Kosten eines Hardware-Wechsels verglichen. Die Behörde folgt dem Antrag der IT-Kommission, die kommenden Ersatzbeschaffungen der IT-Hardware ausschliesslich mit Apple-Geräten auszuschreiben.

Corona

Die Covid-19-Zahlen sind erfreulich: an den Primar- und Sekundarschulen gibt es je nur ein Isolationsfall unter den Schülerinnen und Schülern. An den Primarschulen wird nach den Herbstferien die wöchentliche, serielle Testung eingeführt. Entsprechende Massnahmen werden aufgegleist.

Sekundarschulbehörde Frauenfeld
05. Oktober 2021